

Zwei Segel

Zwei Segel erhellend
die tiefblaue Bucht!
Zwei Segel sich schwellend
zu ruhiger Flucht!

Wie eins in den Winden
sich wölbt und bewegt,
wird auch das Empfinden
des anderen erregt.

Begehrt eins zu hasten,
das andere geht schnell,
verlangt eins zu rasten,
ruht auch sein Gesell.

(Conrad Ferdinand Meyer)